Fax ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

AFV

OBERBÜRGERMEISTER	
02. NOV. 2010	
/.....Nr.....	
<i>VI</i>	1 Zur Kts.
<i>2.BM</i>	2 z.w.v.
	3 Zur Stellungnahme
	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

RM

Nürnberg, 29. Oktober 2010
Raschke

Kopie: Ref. TH

Lärmbelastung Saarbrückener Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bei einer Veranstaltung des Siedlervereins Falkenheim-Heimfried wurde zum wiederholten Mal deutliche Kritik an der Lärmbelastung in der Saarbrückener Straße durch den LKW-Verkehr geübt.

Da aufgrund der rechtlichen Situation eine Sperrung der Saarbrückener Straße für den LKW-Verkehr nicht möglich ist, wurde die Forderung nach anderen Maßnahmen erhoben. Im Mittelpunkt stand dabei die Forderung, am südlichen Eingang der Saarbrückener Straße einen Kreisverkehr zu errichten, in der Erwartung, dass dann die Kraftfahrer langsamer fahren müssen. Da die Saarbrückener Straße als Schwerlastroute ausgewiesen ist, müsste ein Kreis für diese Fahrzeuge überfahrbar gestaltet werden.

Ein weiteres Problem stellt der teilweise baulich schlechte Zustand der Saarbrückener Straße dar. Vor allem die Unebenheiten im Fahrbahnbelag führen zu einer erheblichen Lärmbelastung durch den LKW-Verkehr, wobei besonders die ungeladenen Container durch das Aufschlagen auf die Karosserie zu teils massiven Erschütterungen in den Häusern der Saarbrückener Straße führen. Teilweise sollen bereits Risse an den Häusern entstanden sein.

In der Sitzung des Umweltausschusses des Deutschen Städtetags in diesem Sommer haben Vertreter aus Essen und Düsseldorf von positiven Erfahrungen zur Lärmminde- rung durch das Verlegen eines offenporigen Asphalts berichtet. In Düsseldorf wird angestrebt alle Straßen, die nicht in einer Tempo 30 Zone liegen, mit diesem offenporigen Asphalt auszustatten. Es bietet sich daher an, im Zuge einer generellen Sanierung der Saarbrückener Straße diesen offenporigen Asphalt zu verwenden.

Die SPD-Stadtratsfraktion und auch andere Fraktionen haben sich in den vergangenen Jahren mehrfach mit der Problematik in der Saarbrückener Straße beschäftigt. Leider konnte bis heute noch keine Verbesserung erzielt werden.

- 2 -

Deshalb stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im Verkehrsausschuss folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet zusammenfassend über die bisherigen Antragstellungen und Befassungen im Verkehrsausschuss zur Verkehrsproblematik in der Saarbrückener Straße.
2. Die Verwaltung prüft die Errichtung eines Kreisels am südlichen Eingang der Saarbrückener Straße.
3. Die Verwaltung berichtet über die Erfahrungen aus anderen Städten zur Lärminderung mit offenporigem Asphalt.
4. Die Verwaltung prüft ob die Saarbrückener Str. im Zuge einer Generalsanierung mit offenporigem Asphalt ausgestattet werden kann.
5. Die Verwaltung prüft ob bei einer Generalsanierung in der Saarbrückener Str. der Mittelstreifen entfernt werden und gleichzeitig das Parken in beide Fahrrichtungen grundsätzlich ermöglicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Vogel
Vorsitzender